

Fragestunde vom 16.06.2022

Sicherheitsmängel am ESAF?

In wenigen Wochen findet in Pratteln das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest statt. In den vergangenen Tagen wurden immer wieder Unstimmigkeiten bezüglich der Sicherheit des Anlasses öffentlich. Diverse Medien haben dabei vom überhasteten Abgang des Sicherheitschefs berichtet. Fehlende Fluchtwege, Hindernisse, die bei einer Massenpanik zur Gefahr werden können und das Finanzielle, das wichtiger scheint als die Sicherheit auf dem Festgelände, dies und mehr waren die genannten Gründe für den Rücktritt. Mittlerweile wurde auch seitens Kanton, beziehungsweise seitens Regierungsrat Thomas Weber kommuniziert. Gleichwohl bleiben einige Fragen:

1. Was definiert den Unterschied der Sicherheitsmassnahmen bezüglich Optimum und Maximum (beziehungsweise Minimum)
2. Existiert eine Bestätigung von einer externen und unabhängigen Stelle, dass die Fluchtwege gut und sicher geplant sind?
3. Welche zusätzlichen Sicherheitsmassnahmen wurden seit der Berichterstattung ab dem 3.Juni gesprochen und werden zusätzlich umgesetzt?

Miriam Locher
Landrätin SP